



## Kronen® Aqua Renovierfarbe 325 Wasserverdünnbare weiße Isolier- und Absperr-Deckfarbe



### Werkstoffbeschreibung

<b>Werkstoffart:</b>	Schnell trocknende, weiß pigmentierte und wasserverdünnbare Absperrfarbe für Innenräume auf kationischer Acrylatbasis.	
<b>Verwendungszweck:</b>	Kronen® Aqua-Renovierfarbe 325 ist besonders geeignet für matte Wand und Deckenanstriche auf alten Dispersionsanstrichen, Gipskartonplatten, Styropor, Holzwerkstoffen oder mineralischen Untergründen, deckt viele Verschmutzungen gut ab.	
<b>Eigenschaften:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• ausgezeichnete Isolierfähigkeit</li><li>• sehr gutes Deckvermögen auch von wasserlöslichen Verschmutzungen</li><li>• Wasserbasis</li><li>• weichmacherfrei</li><li>• aromatenfrei</li><li>• für Styropor geeignet</li><li>• Nassabriebklasse 2 (DIN EN 13300)</li></ul>	
<b>Farbtöne:</b>	<b>Bestell-Nr.:</b> 325-9010	<b>Farbton:</b> weiß
<b>Glanzgrad:</b>	matt	
<b>Dichte:</b>	ca. 1,460 g/cm <sup>3</sup>	
<b>Verdünnung:</b>	Gebrauchsfertig eingestellt. Die Verdünnung mit Wasser reduziert die Isolierwirkung.	
<b>Verpackung:</b>	2 x 2,5 ltr. 1 x 12,5 ltr.	
<b>Lagerung:</b>	Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde lagern. Vor Hitze, Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behördliche Vorschriften zur Lagerung sind zu beachten.  Im ungeöffneten Originalgebinde ca. 1 Jahr lagerfähig. Nach dem Öffnen des Gebindes innerhalb von 3 Monaten verarbeiten.	

### Anwendungstechnische Hinweise

<b>Untergründe:</b>	Alte Dispersionsanstriche, mineralische Untergründe, Gipskartonplatten, Tapeten, Styropor, Holzfaserplatten, Tischlerplatten und sonstige Holzwerkstoffe.
<b>Untergrundvorbereitung:</b>	Untergründe müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Lose Teile sind zu entfernen. Bei Wasserflecken oder Ausblühungen sind die Verunreinigungen mit einer harten, trockenen Bürste gründlich abzubürsten; Nassreinigung ist zu unterlassen.
<b>Anstrichaufbau:</b>	Bei stark saugenden Untergründen empfehlen wir mit Kronen® Hydrosol-Tiefgrund 307 zu grundieren.
<b>Überstreichbarkeit:</b>	Mit allen Dispersionsfarben. Im Zweifelsfall empfehlen wir Vorversuche. Nicht mit Zweikomponentenlacken überstreichen.
<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 60% r.F. liegen.  Hohe Luftfeuchte sowie niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung des Anstrichfilms. Achtung: bei Temperaturen unter 15°C kann sich deshalb das Isoliervermögen verschlechtern. Wir empfehlen bei niedrigen Temperaturen die Trocknung durch gezielte Luftumwälzung (Ventilator aufstellen) zu beschleunigen. Sollte dies nicht möglich sein und schwierige Verschmutzungen / Bedingungen vorliegen empfehlen wir die Verwendung von Kronen Renovierfarbe 423 (lösemittelhaltig).
<b>Werkzeugreinigung:</b>	Sofort nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife.

## Kennzeichnung

**Deklaration der Inhaltsstoffe:** Kationische Acrylatdispersion, Pigment, Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.

**Abfallschlüssel:** 080112 **Giscode:** M-DF02

**Entsorgung:** Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoffsammelstellen oder zugelassene Entsorger entsorgt werden.

**Hinweis:** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

**Sonstiges:** Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (VBG 23) sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere Informationen sind dem EG Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise				
Auftragsverfahren	streichen / rollen	Airless-spritzen	Hochdruck-spritzen	Niederdruck-spritzen
Verdünnung	unverdünnt	unverdünnt	nach Bedarf	nach Bedarf
Viskosität DIN4mm				
Düsengröße		je nach Gerät	1,5	1,5
Spritzdruck		je nach Gerät	2 – 3 bar	2 – 3 bar
Kreuzgänge		1 je Anstrich	1 je Anstrich	1 je Anstrich

Trocknung	staubtrocken	griffest	überstreichbar	Durchtrocknung
(20°C/55% r.F.)	30 min	40 min	12 h	24 h

Ergiebigkeit	streichen / rollen	Airless-spritzen	Hochdruck-spritzen	Niederdruck-spritzen
m <sup>2</sup> / ltr.	5 - 7	4 - 6	4 - 6	4 - 6

## Besondere Hinweise

Im Unterschied zu lösemittelhaltigen Nikotin-Absperrfarben kann es im ersten Renovieranstrich zu Durchblutungen kommen. Dies beeinträchtigt die Isolierwirkung nur geringfügig. In solchen Fällen empfehlen wir, nach dem 2. Renovieranstrich die Isolierwirkung zu prüfen, wenn nachfolgend ein Dispersionsfarbenanstrich erfolgen soll. Das Material ist vor der Verarbeitung gut aufzurühren. Nicht mit anderen Farben oder Tönpasten mischen oder abtönen, da die Isolierwirkung vermindert werden kann. Bei der Überarbeitung mit lang trocknenden Decksystemen sonst (z.B. Baumwollputz) sind Vorversuche zu empfehlen, Flecken aus dem Untergrund können wieder durchschlagen, u.U. muss in diesem Fall auf Kronen Isolierweiss 123HS zurückgegriffen werden. Vor dem Überstreichen mit anderen Farben, z.B. Dispersionsfarben 24 Std. durchtrocknen lassen.

Das Verdünnen der Farbe sowie unzureichende Zwischentrocknung vermindern die Isolierwirkung. Bei der Verwendung von Isolierfarben sollte stets für eine schnelle Trocknung gesorgt werden (warme Luft, gute Luftumwälzung) um eine gute Isolierwirkung des Anstrichs zu erreichen.

Von einer Verwendung auf Leimfarben wird abgeraten.

**Kronen<sup>®</sup>, Kronengrund<sup>®</sup> und Perlhauch<sup>®</sup>** sind Warenzeichen der Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Stand 06/11

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



**PAUL JAEGER GMBH & CO. KG**

Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen  
Telefon +49(0)7141-24 44-0 • Telefax +49(0)7141-24 44 55  
E-Mail [info@jaegerlacke.de](mailto:info@jaegerlacke.de) • Internet: [www.jaegerlacke.de](http://www.jaegerlacke.de)